



FLASH – Geistesblitze gesucht

Teilnahmebedingungen

Mit FLASH wollen wir frühe Ideen aus der Universität sichtbar machen: die Vielfalt der Themen ebenso wie die Menschen dahinter. So sensibilisieren wir für Gründung als Möglichkeit und finden zugleich Ansatzpunkte für unsere weitere Arbeit.

Heißt konkret: Wenn ihr mitmacht, machen wir eure Idee und euch (im Gewinnfall) sichtbar, auf Website, Social Media und im Newsletter, anonym in der Vorauswahl und namentlich im Gewinnfall. Wer das ausdrücklich nicht möchte, sollte nicht teilnehmen.

Im Gegenzug bleiben wir mit euch im Kontakt und machen passende Anschlussangebote: von Erstgesprächen über Co-Founder- und Skill-Matching bis zu Transferprogrammen.

Eure Daten nutzen wir ausschließlich dafür, niemals für Werbezwecke Dritter; ihr könnt jederzeit widersprechen (siehe Punkt 5). Die folgenden Bedingungen regeln die Details.

1. Teilnahme: Berechtigung und Ausschluss

- FLASH ist ein Ideenwettbewerb des Marburger Zentrums für Entrepreneurship und Innovation (im Folgenden „MAFEX“), dem Gründungszentrum der Philipps-Universität Marburg (im Folgenden „UMR“). Er richtet sich an Studierende, Wissenschaftler:innen und Beschäftigte der UMR.
- Teilnahmeberechtigt ist, wer Angehörige:r der UMR ist und über einen gültigen Uni-Account verfügt.
- Von der Teilnahme ausgeschlossen sind alle Mitarbeitenden einschließlich studentischer Hilfskräfte des MAFEX.
- Der Wettbewerb ist thematisch offen. Gesucht werden Ideen aus allen Fachbereichen, die ein konkretes Problem lösen. Ideen können von Einzelpersonen oder Teams entwickelt worden sein.
- Ausgeschlossen sind Ideen, die in einem bestehenden Unternehmen bereits umgesetzt wurden oder mit denen die Geschäftstätigkeit bereits aufgenommen wurde – auch bei Gründung im Ausland – sowie Ideen, die bereits gefördert werden (z. B. EXIST Gründungsstipendium, Hessen Ideen u. a. öffentliche Förderprogramme).
- Bis zur Preisvergabe darf keine mit der Idee assoziierte Unternehmensgründung erfolgt sein.

2. Einreichung und Fristen

- Eingereicht wird ausschließlich über das Online-Formular unter <https://www.uni-marburg.de/de/transfer/mafex/flash>. Hierfür ist ein Login über den Uni-Account erforderlich. Einreichungen auf anderen Wegen sowie weiterführende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.
- Die Einreichung erfolgt als kurzer formloser Text, gemäß den Maßgaben des o.g. Formulars und soll beschreiben: Welches Problem wird für wen gelöst? Was genau ist das Problem? Und was ist deine persönliche Verbindung dazu?

- Je Person kann pro Quartal eine (1) Idee eingereicht werden; bei Team-Ideen reicht eine Person stellvertretend ein. Mehrfacheinreichungen führen zur Nichtberücksichtigung.
- Eine Wiederbewerbung ist jedes Quartal mit einer neuen Idee möglich. Eine bereits eingereichte Idee kann nur dann erneut eingereicht werden, wenn sie substantiell weiterentwickelt wurde (z. B. andere Zielgruppe, veränderter Lösungsansatz, neue Erkenntnisse). Die Entscheidung über die Zulassung wieder eingereichter Ideen liegt beim MAFEX und der aus Mitarbeitenden des MAFEX bestehenden Jury (im Folgenden „Jury“).
- Diese Jury setzt sich interdisziplinär aus Mitarbeitenden des MAFEX zusammen, die mit Gründungsförderung, Transfer und Innovationsthemen beruflich befasst sind.
- FLASH ist ein fortlaufender Wettbewerb mit vier Einsendeschlüssen pro Jahr: 15.03., 15.05., 15.08. und 15.11. Einreichungen, die nach einem Stichtag eingehen, werden automatisch im folgenden Quartal berücksichtigt.
- FLASH läuft vorerst unbefristet, kann aber jederzeit nach vorheriger Ankündigung eingestellt werden. Laufende Einreichungen werden in diesem Fall noch bewertet; Ansprüche auf Fortsetzung bestehen nicht.
- Nach erfolgreicher Einreichung erhaltet ihr eine automatische Bestätigung per E-Mail.

3. Vorauswahl, Prämierung und Jury

- Pro Quartal wird eine (1) Idee mit 500 € prämiert.
- Nach dem Einsendeschluss folgt eine vier- bis sechswöchige Bewertungsphase. Daraus wählt die Jury bis zu zehn (10) besonders vielversprechende Ideen für eine Vorauswahl aus, die öffentlich vorgestellt wird (siehe Punkt 4). Am Ende dieser Phase wird die Gewinneridee bekannt gegeben; die Auszahlung erfolgt zeitnah hiernach.
- Die Bewertung durch die Jury erfolgt anhand der Kriterien Umsetzbarkeit (mit vertretbarem Aufwand realisierbar), Impact-Potenzial (Nutzen für die Zielgruppe, Relevanz des Problems) und Themenvielfalt (Beiträge aus unterschiedlichen Fachbereichen werden besonders berücksichtigt).
- Gewichtung und finale Entscheidung liegen im Ermessen der Jury; ein Rechtsanspruch auf Prämierung besteht nicht. Fehlen ernsthafte, preiswürdige Beiträge, kann von einer Preisvergabe abgesehen werden.
- Die Jury kann von Zyklus zu Zyklus unterschiedlich besetzt sein. Das MAFEX legt nicht offen, wer zu welchem Zeitpunkt Teil der Jury war.
- Die Idee wird während der Vorauswahl ohne Namensnennung präsentiert (siehe Punkt 4). Die Gewinneridee wird namentlich und mit Bezug zur einreichenden Person veröffentlicht (z. B. MAFEX/UMR-Website, Social Media, Pressemitteilungen, Newsletter); die konkrete Form wird vorab mit der gewinnenden Person abgestimmt.
- Die Prämie ist von der gewinnenden Person eigenständig zu versteuern; weder MAFEX noch UMR führen die hierfür anfallenden Steuern ab.

4. Nutzungsrechte und visuelle Aufbereitung der eingereichten Ideen

- Mit der Einreichung der Idee räumen die Teilnehmenden der Universität ein zeitlich und räumlich unbeschränktes, einfaches Nutzungsrecht an den eingereichten Inhalten für Zwecke des Wettbewerbs und dessen Bewerbung ein. Die Rechteeinräumung erfolgt unentgeltlich.
- Die Universität ist ausdrücklich berechtigt, die Kerninhalte der eingereichten Idee zu bearbeiten, gestalterisch oder visuell zu übersetzen (z. B. durch die Erstellung von Grafiken,

Illustrationen, Comics oder Kurzvideos) und diese visuellen Aufbereitungen auf den universitären und MAFEX-Kanälen (z. B. Website, Social-Media-Kanäle, Newsletter, Printmedien) zu veröffentlichen.

- Für die Phase der Vorauswahl (Top 10) erfolgt die visuelle Aufbereitung und Veröffentlichung ausschließlich anonymisiert ohne Nennung des Namens der Teilnehmenden. Die Teilnehmenden willigen für diese Phase in den Verzicht auf die Urhebernennung ein.
- Im Falle einer Prämierung (Gewinn) ist die Universität berechtigt, die Idee sowie die visuelle Aufbereitung namentlich (also unter Nennung der Urheber:in) zu veröffentlichen. Die konkrete Veröffentlichung der Gewinneridee erfolgt in vorheriger Abstimmung mit der gewinnenden Person.
- Die Teilnehmenden versichern, dass sie die alleinigen Urheber:innen der eingereichten Idee und Texte sind und keine Rechte Dritter verletzt werden.

5. Vertraulichkeit und Datenschutz

- Eingereichte Ideen und Unterlagen werden vertraulich behandelt und ausschließlich zur Durchführung des Wettbewerbs sowie zu einer möglichen späteren Unterstützung durch das MAFEX verwendet. Ohne Zustimmung der Teilnehmenden werden sie nicht an Dritte weitergegeben, weder während des Wettbewerbs noch danach.
- Zugriff auf die eingereichten Ideen sowie die zugehörigen Personen- und Kontaktdaten haben ausschließlich ausgewählte, mit dem Wettbewerb betraute Mitarbeitende des MAFEX. Für Dritte innerhalb der Universität – etwa Lehrende des eigenen Fachbereichs – ist eine Einreichung zu keiner Zeit einsehbar.
- Mit der Einreichung stimmen die Teilnehmenden zu, dass ihre Idee für die Vorauswahl ohne Namensnennung präsentiert werden darf (siehe Punkt 3). Zur Aufbereitung können KI-generierte Inhalte (z. B. Bilder, Kurzvideos) erstellt werden.
- Datenspeicherung während der Wettbewerbsrunde: Die mit der Einreichung übermittelten Daten werden gespeichert und ausschließlich zur Durchführung des Wettbewerbs verwendet — etwa für die Bestätigung der Einreichung, Rückfragen, die Bekanntgabe der Vorauswahl und die Mitteilung der Gewinneridee.
- Ohne Widerspruch verbleiben die Daten in der Kontaktdatenbank des MAFEX-Gründungsnetzwerks. Wir nutzen sie ausschließlich, um euch ideen- und themenbezogen anzusprechen, etwa zu passenden Anschlussangeboten, Veranstaltungen oder Fördermöglichkeiten, niemals für allgemeine Werbung oder zur Weitergabe an Dritte.
- Die Daten werden spätestens fünf Jahre nach der Einreichung gelöscht; verantwortlich für die fristgerechte Löschung ist das MAFEX. Der Widerspruch ist jederzeit per E-Mail an flash@uni-marburg.de möglich.
- Alle Daten werden ausschließlich auf DSGVO-konformen Servern in Deutschland bzw. der EU verarbeitet und gespeichert.

6. Haftung

- Das MAFEX übernimmt keine Haftung gegenüber den Teilnehmenden. Die Haftung für einen entgangenen Gewinn sowie Schadenersatzansprüche gegenüber dem MAFEX oder der UMR sind ausgeschlossen.
- Die Teilnehmenden stellen das MAFEX sowie die UMR von allen Ansprüchen Dritter frei, die aus etwaigen Verletzungen von Urheberrechten, gewerblichen Schutzrechten,

Geschäftsgeheimnissen oder sonstigen Rechten durch die eingereichten Unterlagen hergeleitet werden könnten.

- Beschäftigte der UMR, deren Idee im Rahmen ihres Arbeitsverhältnisses entstanden ist, beachten bitte die IP-Policy der Universität. Einreichungen dürfen keine vertraulichen oder geheimhaltungspflichtigen Informationen enthalten.

7. Sonstiges

- Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

Kontakt:



MAFEX – Marburger Zentrum für Entrepreneurship und Innovation

Holger Sommerlad (Ansprechpartner)
flash@uni-marburg.de